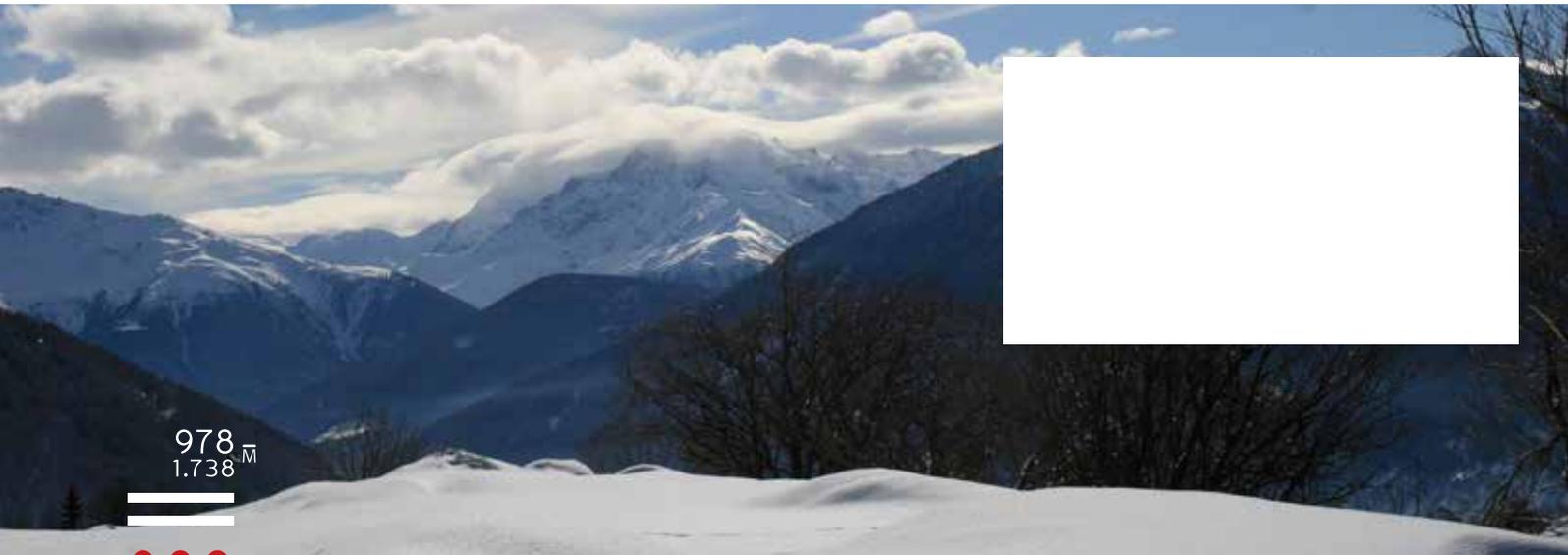


Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Burgeis: Schule im neuen Kleid - Wir feiern !

Ende des Jahres 2017 stand in der Grundschule Burgeis alles unter dem Motto

„*Schule im neuen Kleid - wir feiern!*“ Anlässlich des Umbaus und der energetischen Sanierung des Schulhausgebäudes lud die Schulgemeinschaft zu einem feierlichen Abend ein.

Die Schulfeier wurde im Rahmen des mehrwöchigen Wahlfachblocks „Schule im neuen Kleid- Wir feiern“ sorgfältig vorbereitet und fand bei den eingeladenen Gästen großen Anklang. Darunter befanden sich neben den Eltern, Großeltern und Geschwistern auch mehrere Ehrengäste. Der Direktor des Schulsprengels Mals, Lukas Trafoier, die Koordinatorin für die Grundschulen, Frau Helene Dietl Laganda, die Gemeindereferentin Marion Januth, der Fraktionsvorsteher Florian Punt, Peter Wunderer und Marlene Patscheider vom Planungsbüro Patscheider & Partner, die Sekretärin Sieglinde Tschenett sowie die Reinigungskraft der Grundschule Burgeis, Colette Folie, wurden besonders willkommen geheißen.

Durch den Abend führten zwei Schülerinnen der fünften Klasse. Dieser wurde durch die vielen Beiträge der gesamten Schülerschaft sehr abwechslungsreich und interessant gestaltet. Einige Schüler erklärten anhand eines selbst gebauten Modells des

Schulhauses den Aspekt vom täglichen Energieverbrauch und seine Auswirkungen auf die Umwelt. Dabei hoben sie den Wert eines gut gedämmten Gebäudes hervor und gingen auf die einzelnen Veränderungen ein, die im Laufe des letzten Sommers an der Schule vorgenommen wurden.

Neben einigen musikalischen Einlagen wie einem Kanon, verschiedenen Gruppentänzen und Liedern in deutscher, italienischer und englischer Sprache, wurde auch die Geschichte der Grundschule Burgeis in Form einer PowerPoint-Präsentation durchgeführt. Mitunter wurde das Leben und Wirken des berühmten Namenspatrons der Schule, Johann Evangelist Holzer, erläutert. Angeregt vom künstlerischen Schaffen Holzers beschäftigten sich die Schüler mehrere Wochen lang mit einem Kunstprojekt und verschiedenen Künstlern der Moderne. Die von den Schülern angefertigten Werke konnten alle geladenen Gäste im Schulhaus bestaunen. Besonderes Highlight war das Theaterstück „Welcome to Burgeis“,



welches die Schüler der 5. Klasse in englischer Sprache präsentierten. Das Stück handelt von zwei „students“ aus Glasgow, die sich für einen Schüleraustausch in Burgeis aufhalten und dabei auf Sehenswürdigkeiten und verschiedene Dorfleute treffen und sorgte bei den Zuschauern für einige Lacher und großen Applaus.

Das Jahresthema der Schule, das unter anderem auch den Schwerpunkt „Präsentieren“ beinhaltet, wurde durch die Schulfeier mit den verschiedenen Präsentationstechniken besonders unterstrichen. Schüler und Lehrpersonen blicken nun zufrieden auf die intensiven Vorbereitungen und das gute Gelingen des Festes zurück.

Auf diesem Weg möchte sich die Schulgemeinschaft Burgeis bei der Gemeindeverwaltung Mals für die gute Zusammenarbeit und bei der Fraktion Burgeis für die wohlwollende Unterstützung bedanken. ■

GEMEINDE MALS | Aktionen

Aktion "Mitnond" in Mals für guten Zweck

Die heurige Adventsaktion bzw. Veranstaltungsreihe „Mitnond im Malser Advent“ wurde von verschiedenen Vereinen von Mals mitgetragen und mitorganisiert. Mit dabei waren: die Freiwillige Feuerwehr, die Schützenkompanie, die Bäuerinnen, der Sportverein Mals mit den Sektionen Fußball, Badminton, Tennis und Triathlon sowie die Theaterbühne „Volxteatr Ouberwind“. Unterstützung kam auch von der Fraktionsverwaltung von Mals. Gegen eine freiwillige Spende konnten die Besucher an einigen Nachmittagen beziehungsweise Abenden im Advent Getränke, passend zur Jahreszeit und „Leckeres aus dem Suppentopf“ genießen. Musikalisch untermalt waren die verschiedenen Veranstaltungen von dem Chor „Zuafoll“, den Bläsergruppen der Musikkapelle von Mals, dem „Duo Sessenna“ sowie vom „Trio 1+2“. Trotz widerlicher Wettertemperaturen begeisterte die Big Band von Mals mit dem Konzert



Im Bild die Vertreter der Vereine und des OK-Teams bei der Scheckübergabe an die Krebshilfe Vinschgau: (von links) Bernhard Staffler (Krebshilfe), Lorenz Ladurner, Gottfried Lechthaler, Andreas Bernhart, Hannes Plagg, Peter Veith, Petra Wallnöfer Stecher, Simon Laganda, Christian Raffener, Robert Weirather, Annelies Paulmichl Theiner, Armin Plagg; vorne kniend Helga Schönthaler (Krebshilfe) und Claudia Nista Mair.

„Swing im Advent“. Alle Vereine und Musikgruppen haben unentgeltlich mitgewirkt. Das Organisationskomitee bedankt sich auch allen anderen helfenden Händen und freut sich über die gelungene Adventsveranstaltung. Kürzlich konnte zusammen mit den Vertretern der Vereine der Erlös

von rund 6.380 € der Präsidentin der Südtiroler Krebshilfe des Bezirkes Vinschgau, Helga Schönthaler, übergeben werden. Ein positiver Nebeneffekt der Veranstaltung war zudem laut OK-Team, dass die Vereine gemeinsam, eben „mitnond“, im und für das Dorf Mals aufgetreten sind.

MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch

Anton Lechthaler, Mals	zum 93sten	Anna Paulmichl-Lindenthaler, Mals	zum 81sten
Albina Renner-Wegmann, Burgeis	zum 91sten	Maria Katharina Specktenhauser-Theiner, Burgeis	zum 80sten
Hubert Fabi, Martinsheim Mals	zum 90sten	Karl Abart, Schleis	zum 80sten
Ferdinand Stecher, Mals	zum 90sten	Emma Thöni-Notte, Mals	zum 80sten
Josefa Schalkl-Grass, Laatsch	zum 89sten	Regina Felderer-Theiner, Alsack	zum 79sten
Johann Josef Steck-Pazeller, Planeil	zum 89sten	Johann Hohenegger, Alsack	zum 79sten
Alois Theiner, Mals	zum 89sten	Erna Baumgartner-Olivotto, Tartsch	zum 79sten
Anna Kuenrath-Paulmichl, Burgeis	zum 88sten	Edith Felderer-Lindenthaler, Mals	zum 79sten
Stefan Folie, Mals	zum 88sten	Gebhard Moriggl, Burgeis	zum 78sten
Anna Moriggl-Altstätter, Burgeis	zum 85sten	Olga Paula Mark-Strobl, Burgeis	zum 78sten
Elisabeth Steck-Winkler, Planeil	zum 85sten	Kreszenz Felderer, Burgeis	zum 76sten
Maria Theresia Blaas, Tartsch	zum 85sten	Erika Kofler-Rossner, Matsch	zum 76sten
Elisabeth Mair-Kreidl, Mals	zum 85sten	Hermann Stocker, Plawenn	zum 76sten
Alois Heinisch, Tartsch	zum 84sten	Oswald Thöni, Burgeis	zum 75sten
Herta Wallnöfer, Tartsch	zum 84sten	Alfons Frank, Schleis	zum 75sten
Ernst Noggl, Mals	zum 84sten	Giacommo Romolo Gelosi, Laatsch	zum 75sten
Maria Blaas-Theiner, Burgeis	zum 83sten	Erwin Pratzner, Laatsch	zum 75sten
Max Bliem, Mals	zum 82sten	Anna Irene Punter-Pobitzer, Mals	zum 75sten
Notburga Theiner-Theiner, Schlinig	zum 81sten	Ernst Zyprian Hohenegger, Mals	zum 75sten
Hildegard Pratzner, Mals	zum 81sten		



GEMEINDE MALS | Aus dem Standesamt

Das Jahr 2017

68 neue Erdenbürger in unserer Gemeinde

Abart Elias, Schleis
 Abart Greta, Planeil
 Adam Madleen, Laatsch
 Auer Magdalena, Laatsch
 Baruti Amesla, Mals
 Brahmi Aser, Mals
 Burgo Niklas, Matsch
 Ceol Emilia, Mals
 Florineth Emma, Mals
 Frank Lina, Tartsch
 Gaiser Daria, Mals
 Gentilini Elisa, Tartsch
 Godstime Alex Lukas, Mals
 Grass Nico, Schleis
 Gruber Lena, Mals
 Heinisch Alina, Matsch
 Heinisch Felix, Mals
 Heinisch Lena, Matsch
 Heinisch Theo, Mals
 Hilpold Johanna, Tartsch
 Hörmann Marlen, Mals
 Joos Adam, Mals
 Längerer Ilvy, Mals
 Lechner Noah, Mals
 Lugnan Teresa, Mals
 Mehmetaj Omer, Mals
 Moriggl Fabienne, Mals
 Moriggl Regina, Burgeis
 Moriggl Samuel Schlinig
 Nasti Nicolò, Schleis
 Nicente Mattia, Mals
 Oswald Neha Susanna, Burgeis
 Öttl Anna, Tartsch
 Peer Max, Schlinig
 Pfitscher Rosa, Tartsch
 Pisoni Lina, Laatsch
 Platzer Greta, Burgeis
 Pobitzer Felix Luis, Mals
 Profanter Matthias, Mals
 Punter Emil, Mals
 Punter Julius, Mals
 Reinalter Jana, Burgeis
 Reiner Ben, Mals
 Reiner Sienna, Mals
 Sagmeister Lea, Mals
 Schiebel Anna, Mals
 Staffler Jonas, Mals
 Stampfer Celine, Mals
 Stecher Noah, Burgeis
 Stocker Annalena, Mals
 Tappeiner Max, Mals
 Telser Hannes, Tartsch
 Telser Ida, Tartsch
 Telser Linda, Plawenn
 Telser Lorin Niels, Matsch
 Thanei Lukas, Matsch
 Theiner Jakob, Mals
 Theiner Lia, Laatsch
 Theiner Marlon, Burgeis
 Thöni Noa, Burgeis
 Thurner Leni Victoria, Mals
 Veith Jonathan, Mals
 Waldner Leo, Schleis
 Wallnöfer Karl, Laatsch
 Weiskopf Lena, Mals
 Wunderer Ella, Laatsch
 Ziernheld Jona, Burgeis
 Zwick Leonhard, Mals

24 Erdenbürger haben uns verlassen

Aufderklamm Jakob
 Blaas Anna
 Eberhard Gertrude
 Fabi Johann
 Fabi Josef
 Felderer Wilhelm
 Heinisch Erich
 Kreidl Marianna
 Mayr Johann
 Menia-Habicher Josef Johann
 Moriggl Serafina
 Paulmichl Kreszenz
 Pegoraro Ottorino
 Prantl Egon
 Punt Albert
 Sanson Ada
 Schöpf Maria Luise
 Telser Hedwig
 Theiner Agnes
 Wallnöfer Werner
 Winkler Robert
 Wolf Emma
 Zanella Francesco
 Zerzer Ermanno

Ansuchen um die Gewährung von Beiträgen und Zuschüssen

Die Gemeinde hat den Termin für die Ansuchen um die Gewährung von Beiträgen, Zuschüssen und anderweitigen wirtschaftlichen Vergünstigungen auf den 28.02.2018 festgesetzt. Im Sekretariat der Gemeinde liegen die Vordrucke für die Ansuchen auf.

JETZT FRÜHBUCHERRABATT SICHERN!

Menorca, Gran Canaria, Kalabrien oder Rhodos?

Buchen Sie jetzt Ihren Sommerurlaub und sichern Sie sich den begehrten Frühbucherrabatt!
 Damit sparen Sie bis zu 20 %!

Vinschgau Touristik
 Das Reisebüro im Malser Wäldertal

Karl Gapp
 0473 616 742
 info@vinschgau-touristik.com

Besuchen Sie uns direkt am Malser Bahnhof

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen

Vom 01.11. – 30.11.2017

Moriggl Markus

Errichtung eines Wohnhauses mit Sonnenkollektoren
Gp. 866/1 K.G. Mals

Waldner Lorenz

Errichtung einer offenen Überdachung und Durchführung von kleinen internen Umbauarbeiten am Wohnhaus

Bp. 391 und Gp. 675 K.G. Mals

Pfaffstaller Ilse, Strobl Oswald

Umbau und Errichtung einer zusätzlichen Wohneinheit am bestehenden Wohnhaus

Bp. 469 K.G. Mals

Peer Martin, Peer Mathias

Umwidmung landwirtschaftlicher Keller in zeitweilige Unterkunft für landwirtschaftliche Saisonsarbeiter
Bp. 740 K.G. Mals

Das Gerstl GmbH

Varianteprojekt I – qualit. und quantit. Erweiterung – Umbau Saunaabteilung SPA im Kellergeschoß und des Restaurants im Erdgeschoß des Alpin & Relaxhotel „Das Gerstl“

Bp. 146 K.G. Schlinig

Noggl Martin, Ziernheld Veronika

Neubau Wohnhaus mit Garage als Zubehör zur Wohneinheit

Bp. 444 K.G. Burgeis

Eigenverwaltung B.N.R. Planeil

Errichtung eines Unterstandes im Sanierungsweg – Furgles Planeileralm
Gp. 1185 K.G. Planeil

Gamper Gottlieb, Pobitzer Veronika

Erneuerung des Balkongeländers und Anbringen von Sonnenkollektoren beim Wohnhaus

Bp. 136 K.G. Schleis

Thöni Isabella

Errichtung Wintergarten

Bp. 167 K.G. Burgeis

Habicher Alois

Varianteprojekt I, Abbruch und Wiederaufbau „Unterlutaschghof“ mit Errichtung Erstwohnung, 3 Ferienwohnungen, einer landw. Garage und eines Autoabstellplatzes

Bp. 30, 32, 33, Gp. 291, 293/1, 293/2, 293/3 K.G. Schlinig

Aparthotel Garni St. Jakob KG

Umbauarbeiten Aparthotel

Bp. 244 K.G. Burgeis

Vinschgauer Energie Konsortium Genossenschaft

Errichtung einer Umspannkabine zur Einspeisung in das Mittelspannungsnetz

Gp. 1997/1 K.G. Mals

Vom 01.12. – 31.12.2017

Eigenverwaltung B.N.R. Burgeis

Außerordentlich Instandhaltung und Asphaltierungsarbeiten der Zufahrtsstraße zu den Fischgaderhöfen
Gp. 1462/1 und 1484 K.G. Burgeis

Eigenverwaltung B.N.R. Schlinig

Befestigung der bergseitigen Böschung an der Einfahrt zum Traktorweg „Kochknot“ mittels Natursteinmauer
Gp. 257/1 K.G. Schlinig

Rossner Ingrid, Theiner Erwin

Schaffung offene eingeschossige Überdachung in Holzbauweise (Holzlager, Unterstellplatz Räder/Anhänger)

Bp. 212 K.G. Tartsch

Platzner Ruth Maria

Varianteprojekt I: Errichtung Wohnhaus

Bp. 73/3 und Gp. 73/2 K.G. Burgeis

Schenk Dorothea

Varianteprojekt I – qualit. und quantit. Erweiterung Biohotel Panorama
Bp. 352 K.G. Mals

Ziernheld Georg

Varianteprojekt I - qualitative Erweiterung Hotel Watles – Baulos I

Bp. 95 K.G. Schlinig

Das Gerstl GmbH

Varianteprojekt I – qualitative und quantitative Erweiterung des Alpin & Relaxhotel „Das Gerstl“

Bp. 146, 194, Gp. 126/3 und 129/7 K.G. Schlinig

Thöni Hubert

Varianteprojekt I - qualitative und quantitative Erweiterung Gasthof „Kastellatz“: Ausbau Garage im 1. UG zu 3 Hotelzimmern mit Balkonen, Schaffung externes Lager für Terrassenmöbel und Gestaltung

Grünfläche vor Terrasse

Bp. 102 und 151 K.G. Schlinig

Gemeinde Mals

Adaptierung des Gebäudes auf Bp. 148 in Tartsch als Recycling- und Bauhof

Bp. 148 Gp. 59/1 und 59/2 K.G. Tartsch

Ferrai Renato

Varianteprojekt I – Umbau und Erweiterung Wohnhaus

Bp. 48/2 K.G. Tartsch

Bernhart Dietmar, Bernhart Egon, Warger Irene

Varianteprojekt I – Energetische Sanierung und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses lt. Beschluss LG Nr. 964 vom 05.08.2014 mit Errichtung von zwei getrennten Wohnungen

Bp. 110 K.G. Schlinig

Patscheider Engelbert

Einbau Garagentor

Bp. 410 K.G. Burgeis

Telser Siegfried

Varianteprojekt II – Umbau und Erweiterung des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Errichtung eines Freilaufstalles

Bp. 123, Gp. 2312/2, 329/1 K.G. Matsch

Winkler Urban F. & Karl OHG

Errichten einer zusätzlichen Dienstwohnung mit Terrasse

Bp. 552 K.G. Mals

Angerer Stefania

Varianteprojekt I – Abbruch, Wiederaufbau von 2 Wirtschaftsgebäuden und einem Wohnhaus zur Errichtung von einer landwirtschaftl. Erstwohnung, von einem Hofschank, von 5 Ferienwohnungen für den „Urlaub auf dem Bauernhof“ und von einem Wirtschaftsgebäude mit landwirtschaftlicher Garage und Stadel

Bp. 57/1, 58, Gp. 452 K.G. Schlinig

Folie Alfred

Varianteprojekt II – Abbruch, Wiederaufbau Hofstelle mit Wohnhaus u. landwirtschaftl. Betriebsgebäudes

Bp. 190, Gp. 163/2, 170, 171, 173 K.G. Mals

GEMEINDE MALS | Eigeninitiativen

Schneeräumungen

Nach den ergiebigen Schneefällen Anfang Januar und den Schneemassen an den Straßenrändern hat sich die Dorfbevölkerung in Schleis kurzerhand daran gemacht sich frei zu schaufeln. Bei der von der Fraktionsverwaltung organisierten Aktion halfen Freiwillige mit Schneeschaukel ebenso mit, wie Bauern mit ihren Traktoren, um den Schnee vor das Dorf zu bringen. Anwohner unterstützten die Schneeräumer mit Getränken und einem kleinen Imbiss. Für die tatkräftige und unkomplizierte Hilfe



bei der Schneeräumung bedankt sich die Gemeindeverwaltung bei der Fraktion Schleis und der Bevölkerung.

Auch in vielen anderen Fraktionen haben sich viele Freiwillige und viele Bauern mit ihren Traktoren an der Schneeräumung beteiligt und die Gemeindeverwaltung damit



tatkräftig unterstützt. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Helfern und Fraktionsverwaltungen für die große Unterstützung. ■



TARTSCH | Jubiläum

30 Jahre Bäuerinnen Tartsch

Die Bäuerinnen Tartsch hatten kürzlich Grund zum Feiern: Die Ortsgruppe innerhalb der Bäuerinnenorganisation (SBO Tartsch) beging das 30-jährige Jubiläum. Pfarrer Alois Kleinhans zelebrierte die Messe in der Kirche von Tartsch. Anschließend luden die Bäuerinnen zu einem Umtrunk ein. Dabei nutzte die zahlreich erschienene Bevölkerung die Gelegenheit, den Bäuerinnen zu gratulieren. Die offizielle Feier fand gegen Mittag im Gasthaus „Michlwirt“ statt. Grußworte sprachen Bezirksbäuerin Ingeborg Rainalter Rechenmacher, der SBB Bezirksobmann Raimund Prugger, die noch amtierende Ortsbäuerin Daniela di Pilla Stocker, ihre Stellvertreterin und Schriftführerin Manuela Agetle Telser, der Ortsobmann der Bauern Josef Thanei, der langjährige Fraktionsvorsitzer Michl Hellrigl und der jetzige Fraktionsvorsitzer Lorenz Egger. Al-

le würdigten den ehrenamtlichen Einsatz in der kleinen, aber rührigen Ortsgruppe. Nicht alle Gründungsmitglieder konnten an der Feier teilnehmen. Ein Geschenk erhielten: Waltraud Steck Hellrigl, Christine Thöni Eberhöfer (erste Ortsbäuerin) und Rita Pazeller Telser. Weiters haben auch Mathilde Steiner Telser und Margareth Theiner Frank eine Anerkennung bekommen für ihren langjährigen Einsatz bei der SBO Tartsch. Mit einem ausgezeichneten Mittagessen und gemütlichem Beisammensein klang die Jubiläumsfeier aus. Derzeit sind im Ausschuss fol-



Im Bild (von links): Manuela Agetle Telser, Waltraud Steck Hellrigl, Daniela di Pilla Stocker, Rita Pazeller Telser, Ingeborg Rainalter Rechenmacher und Christine Thöni Eberhöfer.

gende Bäuerinnen vertreten: Daniela di Pilla Stocker, Manuela Agetle Telser, Maria Luise Zerzer Peer, Mathilde Steiner Telser, Margareth Theiner Frank, Silvia Christandl Thanei und Ingeborg Theiner Thanei. ■

MALS | Ehrung

HGV ehrte Gastwirtehepaar aus Mals

Ehrung für über 50-jährige Tätigkeit im Gastgewerbe im Meraner Kurhaus

Der Hoteliers- und Gastwirteverband (HGV) ehrt alle fünf Jahre jene Gastwirtinnen und Gastwirte, die seit mindestens 50 Jahren im Gastgewerbe in Südtirol tätig sind. Diese Ehrung hat der HGV Anfang Januar im Kurhaus in Meran durchgeführt. 231 Gastwirtinnen und Gastwirten aus allen Landesteilen Südtirols sind dem HGV zur Ehrung gemeldet worden, zwei davon aus Mals: Hanni Sagmeister und Rudi Sagmeister vom Hotel Greif.

Bei den zu Ehrenden handelt es sich um Personen, die zu den Pionierinnen und Pionieren des Südtiroler Tourismus zählen. „Sie alle haben mit ihrem Einsatz, Engagement und Optimismus wesentlich dazu beigetragen, dass der Tourismus in Südtirol in den letzten 50 Jahren Aufschwung erhielt, von dem wir heute zehren“, betonte HGV-Präsident Manfred Pinzger. In seiner Rede ging er auch auf das Urlaubsland Südtirol ein, das seit Jahren auf Tausende von Stammgästen zählen darf. „Dass so viele Gäste auch in schwierigen Zeiten Südtirol die Treue gehalten haben, ist auf das jahrzehntelange Wirken unserer Gastwirtinnen und Gastwirte zurückzuführen. Die Gastfreundschaft ist ein hohes Gut, dass die Wirtinnen und Wirte mit viel Herzblut, Natürlichkeit, Freundlichkeit über die Jahre hindurch hochgehalten haben. Das darf uns freuen und darauf können wir auch stolz sein“, sagte Pinzger.

Am Festakt im Meraner Kurhaus nahmen auch Landeshauptmann Arno Kompatscher und Altlandeshauptmann Luis Durnwalder teil. Sie dankten den Gastwirtinnen und Gastwirten, welche mit viel persönlichem Einsatz am Aufbau und Ausbau des Hotel- und Gastgewerbes in Südtirol mitgewirkt haben.

Der Höhepunkt des Festaktes war die Verleihung der Ehrenurkunde und der Anstecknadel in Anerkennung und

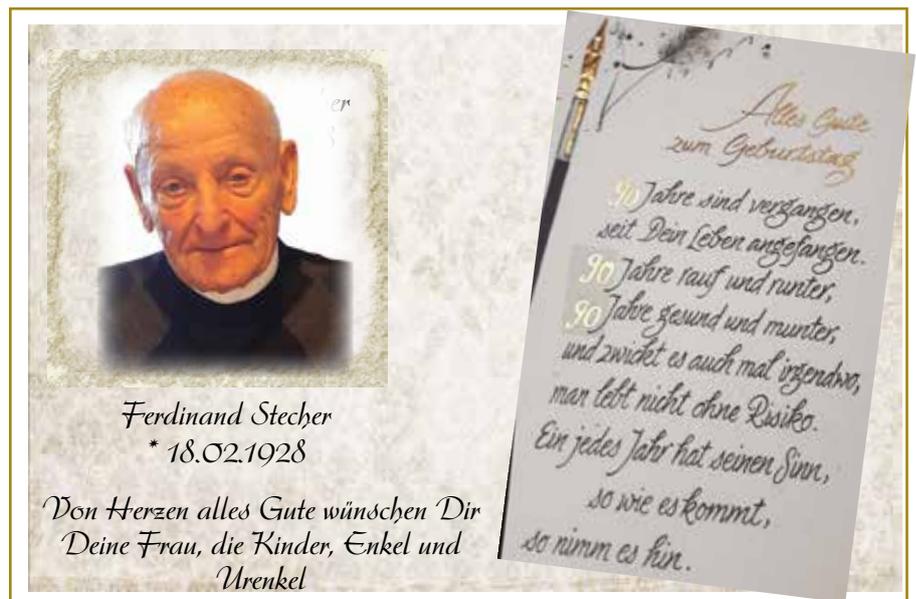


Die Geehrten beim Festakt. Von links: Bezirksobmann Hansi Pichler, Landeshauptmann Arno Kompatscher, Hanni Sagmeister, Rudi Sagmeister, HGV-Präsident Manfred Pinzger und Altlandeshauptmann Luis Durnwalder.

Foto: Oskar Verant

Würdigung für die über 50-jährige Ausübung des Gastwirteberufes in Südtirol. Durch den Festakt führten HGV-Direktor Thomas Gruber und HGV-Vizedirektorin Ester Demetz. Die Urkunden und die Anstecknadeln wurden von Landeshauptmann Arno

Kompatscher, Altlandeshauptmann Luis Durnwalder, HGV-Präsident Manfred Pinzger und den HGV-Bezirksobleuten Gottfried Schgaguler, Hansi Pichler, Helmut Tauber und Thomas Walch überreicht.



MALS | Ehrenamt

Sternsingeraktion

Dreikönigsaktion – Hilfe unter gutem Stern 2018

Die Dreikönigsaktion hat in unseren Pfarrgemeinden folgendes Ergebnis gebracht:

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Mals	9.851,82 Euro	8.755,15 Euro	9.833,97 Euro	9.390,94 Euro	8.868,90 Euro	9.081,65 Euro
Tartsch	2.325,00 Euro	2.412,00 Euro	2.415,00 Euro	2.646,00 Euro	2.815,00 Euro	2.613,00 Euro
Schleis	1.572,69 Euro	1.740,00 Euro	1.608,15 Euro	1.942,41 Euro	1.872,30 Euro	2.064,50 Euro
Planeil				1.120,00 Euro	1.100,00 Euro	1.100,00 Euro
Plawenn				520,20 Euro	481,60 Euro	523,00 Euro

Allen Sternsängern und Begleitpersonen sowie allen, die an dieser wichtigen und wertvollen Aktion in irgendeiner Weise beteiligt gewesen sind, sei ein ganz großes Vergelt's Gott ausgesprochen. Ebenso danken wir im Namen der Kath. Jungschar Südtirols und des diözesanen Missionsamtes allen Spenderinnen und Spendern.



Die Sternsinger bei der Festmesse zu Dreikönig in Mals am 06.01.2018
links: Sternsinger Laatsch von der Aktion am 03.01.2018 (von links nach rechts: Lea Paulmichl, Aileen Soratroi, Max Rufinatscha, Peter Gostner, Lisa Zwick)

Krabbelgottesdienste in der Pfarrkirche Mals

Alle sind dazu herzlich eingeladen! Einmal im Monat findet in der Pfarrkirche Mals ein Krabbelgottesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern und Paten statt. Gemeinsam singen, beten und erzählen wir von Gott und aus dem Leben Jesus. Die Kleinen können ganz nahe am Altar das religiöse Geschehen miterleben und mitgestalten und bekommen so einen ersten Eindruck von Glaubensgemeinschaft, religiösen Werten und biblischen Geschichten. Die bisher angebotenen Krabbel-

gottesdienste waren gut besucht und die Begeisterung der Kinder war sehr groß. Auch die Eltern konnten die religiösen Feierstunden ganz entspannt miterleben. Wir freuen uns schon auf die nächsten Termine.



Termine der KRAGO:

22.02.2018 19.04.2018
22.03.2018 24.05.2018
um 16,30 in der Pfarrkirche Mals

TARTSCH | Dekanat

Ministrantenaufnahme in Tartsch



Der 09. Dezember 2017, ein Tag der Freude für die Pfarrei Tartsch war der Vorabend des 2. Adventsonntages.

Während des Gottesdienstes konnten zwei neue Ministranten in die Ministrantengruppe aufgenommen werden, nämlich Kimi Hilpold und Max Cristelli.

In mehreren Vorbereitungstreffen ha-

ben sich Kimi und Max auf ihre neue Aufgabe vorbereitet; sie wurden mit dem Ablauf des Gottesdienstes, mit den liturgischen Farben und mit den kirchlichen Geräten vertraut.

Ministrantsein, so sagte Dekan Stefan Hainz beim Gottesdienst, bedeute einen wichtigen Dienst übernehmen: es sei

zuerst ein Dienst an Gott, dann ein Dienst in der Feier der Eucharistie und ein Dienst an der Pfarrgemeinde. Nach der Bekundung zur Bereitschaft des Ministrantendienstes bekamen die neuen Ministranten den Ministrantenkragen umgehängt und nach einem besonderen Segensgebet überreichte ihnen der Dekan den Mi-

nistrantenausweis.

Am Ende des Gottesdienstes, der vom Kinder- und Jugendchor mitgestaltet wurde, beteten die neuen Ministranten das folgende Gebet:

Ich freue mich.

Ich darf Ministrant werden.

Ich darf am Altar stehen und zusammen mit meinen Freundinnen und Freunden den Ministrantendienst erfüllen.

Guter Gott,

hilf mir,

dass ich mich mit Freude und Eifer auf meinen Dienst vorbereite.

Lass mich lernen, was alles zu tun ist.

Lass mich verstehen, was mein Dienst bedeutet.

Und gib mir vor allem ein offenes Herz für dich.

Amen.

Mit einem kleinen Umtrunk nach dem Gottesdienst fand die Feier ihren Abschluss. |

Kirche

Das Sterbebildchen als eine memoria christiana - Anregungen zur Gestaltung

Bei einer Beerdigung ist es üblich, dass auch ein Sterbebildchen gedruckt wird. Ein Sterbebildchen hatte früher vor allem die Aufgabe, sich an den Verstorbenen zu erinnern und für ihn zu beten. Sterbebildchen hat man in ein Gebetbuch hineingelegt, in der Stube auf der Tafelung aufgehängt oder in den Herrgottswinkel gestellt.

So hat man die Verstorbenen bei sich gehabt, sich an sie erinnert und man hat sie dem Herrgott anvertraut.

Sterbebildchen hat man oft aufwendig gestaltet und auch einen kurzen Lebenslauf verfasst. So wurde ersichtlich, wo der Verstorbene gebo-

ren wurde und wo er gelebt hat, wo er gestorben ist. Auf diese Weise ist es möglich, dass man sich noch nach vielen Jahrzehnten „ein Bild“ über diese Person machen kann.

Heute nimmt man sich leider oft nicht mehr viel Zeit für eine Gestaltung des Sterbebildchens, und manchmal findet man nur mehr den Namen, das Geburts- und das Sterbedatum, nicht einmal den Ort, wo der Verstorbene gelebt hat. So ist die Gefahr gegeben, dass dieser Mensch bald aus dem kollektiven Gedächtnis verschwindet.

Deswegen ist es sinnvoll, auf dem Sterbebildchen zumindest einen kurzen Lebenslauf zu verfassen; so

hat das Sterbebildchen sofort einen viel größeren Wert, und ein solches Sterbebildchen wird auch eher aufbewahrt. Zudem können sich auch die Nachfahren mit ihrem Großvater bzw. mit ihrer Urgroßmutter vertraut machen.

Ich lade ein, sich bei einem Todesfall eine kurze Zeit zu nehmen und einige Eckdaten aus dem Leben des Verstorbenen anzugeben. So halten wir die christliche Erinnerung an ihn wach. Bei der Formulierung und Gestaltung sind die Bestattungsunternehmen ohne Zweifel behilflich.

Stefan Hainz, Dekan

Drei Sterbebildchen sollen als Beispiel das verdeutlichen:

Kreszenz wurde am 14. März 1923 als Älteste von 4 Kindern der Familie Heinrich und Anna Paulmichl geboren. Einige Jahre diente sie als Magd bei ihrem Vetter, in dessen Haus sie nach ihrer Heirat mit Alois Erhard einzog. Sie brachte 12 Kinder zur Welt. Viele Jahre arbeitete sie in der Krempel. Ihr langes Leben war geprägt von Gottvertrauen und täglicher Arbeit. 1990 starb ihr Ehemann nach monatelanger Pflege zu Hause. Die letzten Jahre genoss Kreszenz dabei im Kreise ihrer Kinder, Enkel und Urenkel, auch beim täglichen Kartenspiet.



✠

Gedenkt im Gebete
der Seele des braven Studenten
Heinrich Stecher,
welcher geboren in Grad am 17. September 1896, studierte mehrere Jahre im St. Venzianum, bis ihn ein tödliches Leiden daran hinderte. Anstatt ihm den Kelch des Priestertums in die Hand zu geben, nachdem er sich sehr lehnte, gab ihm Gott den Kelch langer schwerer Leiden! Mit großer Ergebung erfüllte er Gottes heiligen Willen bis ihn der Herr unerwartet schnell am 8. November 1918 zu sich rief, um ihm seine Sehnsucht zu stillen.
R. I. P.

Früh vollendet, hat er viele Jahre erreicht. Wie der Hirsch sich lehnt nach der Quelle, so lehnt sich meine Seele nach dir, o Gott!

Gepriesen sei die heiligste und unbefleckte Empfängnis der seligsten Jungfrau und Mutter Gottes Maria.
Mein Jesus, Warmherzigkeit!

✠

Jesus, du leb' ich
Jesus, du sterb' ich
Jesus, dein bin ich
im Leben und im Tod



In liebevoller Erinnerung an
Kreszenz Paulmichl
Wwe. Erhard
* 14.03.1923 † 25.05.2017
- Laatsch -

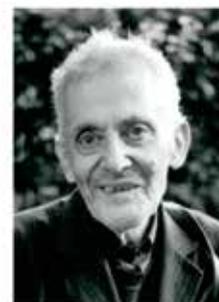
Herr, gib ihr die ewige Ruhel



Der Tod des hl. Josef
(Gemälde von Martin Knoller Pfarrkirche Mals)



Jakob Aufderklamm ist als ältestes von neun Kindern einer Bauernfamilie in St. Felix am Deutschnoenberg geboren. Am 17. März 1945 empfing er in der Dekanatskirche von Cles die Priesterweihe. Nach seiner Primiz war er Kooperator in Kurtatsch, Andrian, Margreid, Deutschhofen, Vitan und Unser Frau in Schnals. Von 1963 bis 1969 war er Pfarrer in Tall, anschließend Benefiziat in Schluderns. 1971 wurde ihm die Seelorge in Tartsch übertragen, wo er zuerst als Kurat wirkte und ab 1986 bis 1997 als Pfarrer. Anschließend blieb er bis 2014 weiterhin Seelorge in Tartsch und übernahm auch in den Pfarren Mals, Laatsch, Schlein und Planell seelorgische Dienste. Seit 1978 wohnte er im Pfarrhaus von Mals, ab Mitte November 2015 lebte er im Alters- und Pflegeheim in Mals. Er starb am Fest der hl. Agnes und wurde im Priestergrab am Friedhof von Mals beigesetzt. Pfarrer Jakob war demütig, bescheiden und dankbar. Er hatte ein großes Herz für die notleidenden Menschen. Er war gerne unterwegs und ist besonders gerne nach Rom gefahren.



In liebevoller Erinnerung an
Hochw. Jakob Aufderklamm
Pfarrer i. R. in Tartsch
* 13.8.1922 † 21.1.2017

MALS | KVV Ortschaftsausschuss Mals

Tonwerkstatt

Der Ortschaftsausschuss Mals hat im November eine TONWERKSTATT organisiert. Die Referentinnen Manuela und Veronika haben mit viel Geduld und Kompetenz die Teilnehmerinnen unterstützt, Wolfgang hat die Stücke sorgfältig und gekonnt „gebrannt“, sodass sich alle auf ihre fertigen „selbstgeöpfernten Geschenke“ freuen konnten und es



sicher schwergefallen ist diese auch weiterzuschicken.

MALS | Pfarrgemeinden

Taufinformationen der Pfarrgemeinden in der Gemeinde Mals

Taufe bedeutet: Dem Leben eine Zukunft geben.

Taufe bedeutet: Im Jawort der Eltern zu ihrem Kind spricht Gott sein Ja zu diesem neuen Leben.

Taufe bedeutet: Gott ruft unser Kind bei seinem Namen; es ist einzigartig.

Taufe bedeutet: Gemeinschaft mit Jesus Christus und Gemeinschaft in der Kirche.

Taufe bedeutet: Stärkung für das Leben aus der Kraft des Heiligen Geistes Jesu Christi.

Taufe bedeutet: Mit der Kraft Gottes kann das Böse überwunden werden und gutes Leben gelingen.

Taufe bedeutet: Anfang eines Weges im Glauben.

(nach Hubertus Brantzen, Dem Leben eine Zukunft geben, Kleiner Grundkurs zur Taufe für Eltern und Paten)

Kontakt:

Kontakt der Pfarreien Mals, Tartsch, Laatsch, Schleis und Planeil

Dekan Mag. Stefan Hainz, Pfarramt Mals, Spitalstrasse 2, 39024 Mals, Tel. 0473/831135

Kontakt der Pfarrei Matsch:

Pfarrer Mag. Paul Schwiabacher, Pfarramt Schluderns, Pfarrer-Pali-Str. 7, 39020 Schluderns, Tel. 0473/615246

Kontakt der Pfarrei Burgeis:

Pfarrer P. Dr. Martin Angerer OSB, Kloster Marienberg, Schlinig 1, 39024 Mals, Tel. 0473/831306

Kontakt der Pfarrei Schlinig:

Pfarrer P. Peter Perkmann OSB, Kloster Marienberg, Schlinig 1, 39024 Mals, Tel. 0473/831306

Taufort ist die Pfarrkirche der Pfarrei, in der die Eltern des Kindes ihren Wohnsitz haben.

Bevor sich die Eltern auf ein Taufdatum festlegen, bitten wir, zum verantwortlichen Pfarrer zu kommen und mit ihm den Termin zu besprechen.

Sakrament der Taufe und Taufsonntage in den Monaten Jänner bis Juni 2018 in den Pfarreien Mals, Tartsch, Laatsch, Schleis und Planeil

	Taufsonntage	Taufspender
Jänner 2018	07. und 21. Jänner	Diakon Luigi Piergentili
Februar 2018	04. und 18. Februar	Diakon Norbert Punter
März 2018	11. und 31. März (Osternacht)	Dekan Stefan Hainz
April 2018	08. und 22. April	Diakon Luigi Piergentili
Mai 2018	06. und 20. Mai	Diakon Norbert Punter
Juni 2018	10. und 24. Juni	Dekan Stefan Hainz



Taufbecken mit Osterkerze in der Pfarrkirche von Mals

Das Sakrament der Taufe ist das Grundsakrament des christlichen Glaubens und das Eingangstor in die Kirche, in die Gemeinschaft der Glaubenden sowie Aufnahme in die konkrete Pfarrgemeinde. Die Diözesansynode sagt zur Feier der Taufe: „Das Sakrament der Taufe wird als gemeinschaftliche Feier in der Pfarrkirche gefeiert, bevorzugt im Rahmen eines sonntäglichen Gottesdienstes“ (Art. 371). In unseren Pfarrgemeinden gibt es zwei Taufsonntage pro Monat, die grundsätzlich als gemeinschaftliche Feiern gestaltet werden. Zudem ist es auch möglich, dass an fast allen Sonntagen während der Eucharistiefeier das Sakrament der Taufe gespendet wird. Diese Form ist sogar zu begrüßen, weil so auf sinnenfällige Weise zum Ausdruck kommt, dass das Kind in die konkrete Glaubensgemeinschaft der Kirche hineingenommen wird. |

SCHLINIG | Pfarrgemeinde

Hoher Besuch zum Fest des Hl. Antonius

Am 17. Januar feierte die Pfarrei Schlinig ihren 1. Kirchenpatron, den Hl. Antonius den Einsiedler – „Facklteini“. Die Einladung unseres Pfarrers Pater Peter für das diesjährige Kirchtagsfest konnte auch unser Herr Bischof Ivo Muser nicht ausschlagen. Deshalb war die gesamte Pfarrgemeinde auf den Beinen und hat mit Bischof Ivo die Hl. Messe gefeiert. Pfarrgemeinderatspräsidentin Klara Angerer dankte dem Bischof und seinem Sekretär Michael Horrer im Namen der Schliniger für den Besuch und überreichte einen Geschenkkorb gefüllt mit lokalen Produkten.

In der Hl. Messe und speziell in seiner Predigt ging Bischof Ivo auf die Bedeutung des Gebets ein. Am Beispiel des Hl. Antonius erläuterte er die verschiedenen Formen des Betens. Vor allem beten wir zur Erfüllung von Anliegen, vor Prüfungen, um Genesung oder um Gesundheit. Bischof Ivo mahnte uns aber auch zu beten um zu danken.

Außerdem sollten wir zuhören lernen. Bischof Ivo: „Hören wir einander zu, gemeinsam kommen wir weiter!“ Wenn jemand behauptet: „Ich brauche niemanden, so hat er bereits



Im Bild von links: Martha Frank, Michael Horrer (Sekretär des Bischof), Pater Peter, Maria Angerer, Ewald Haas, Bischof Ivo, Anton Habicher, Klara Angerer, Anton Angerer und Rebekka Perkmann.

verloren.“

Schließlich bat Bischof Ivo alle Erwachsenen – speziell die Eltern: „Gebt den Glauben an eure Kinder weiter! Denn nur so kann der Glaube lebendig bleiben.“ Er bat die Eltern, den Kindern am Abend stets das Kreuzzeichen auf die Stirn zu zeichnen. Sinnbildlich ließ er, bevor er den Gläubigen den bischöflichen Segen erteilte, von einigen Kindern

sich selbst das Kreuzzeichen auf die Stirn zeichnen. Anschließend an die Hl. Messe fand eine Begegnung mit dem Bischof statt. Bei einem Glaserl Wein, Halbmittag und Kirchtagskrapfen kamen alle ins Gespräch. Pater Peter konnte nur noch allen danken, die für das Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

>> Hausratversicherung - Familienhaftpflichtversicherung



Die Haus- und Wohnungsversicherung schützt vor Schäden, die durch Feuer, Wasser und Einbruchsdiebstahl entstehen. Zudem leistet sich auch im Bereich der Privathaftpflicht Deckung.

Oft entstehen durch einen Versicherungsfall nicht nur Sachschäden, sondern darüber hinaus weitere Kosten für Aufräumarbeiten, Transport und Lagerung des versicherten Hausrates oder Hotelkosten. Auch in diesen Fällen übernimmt die Haus- und Wohnungsversicherung einen Teil der Kosten.

Die private Haftpflichtversicherung gilt als die wichtigste Polize für Privatpersonen und Familien. Sie greift bei Schäden, die der Versicherungsnehmer anderen zufügt.

Unsere Leistungen

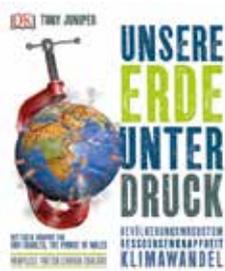
- Individuelle Beratung
- Hilfe im Schadenfall
- Weiterleitung der Unterlagen an die Schadensabteilung

Informieren Sie sich in den Filialen. Wir beraten Sie gerne.

Die Verkaufsförderung durch diese Werbemaßnahme. Für Vertragsunterzeichnung ist Ihnen der beste prüfende Einsatz in der Produktlinie, erhältlich bei den Raiffeisenkassen.

MALS | Gemeindebibliothek

„Nichts verschuchte böse Träume schneller als das Rascheln von bedrucktem Papier.“ Cornelia Funke



„Unsere Erde unter Druck“

Bevölkerungswachstum - Ressourcenknappheit - Klimawandel, Komplexe Fakten einfach erklärt.

Bevölkerungswachstum, schwindende Ressourcen und Klimawandel gehören nur zu einigen von unzähligen Aspekten, die unseren Planeten gefährden. Doch wie ernst ist die Lage wirklich? Dieses Buch nimmt all die komplexen Phänomene, die unsere Erde gefährden, genau unter die Lupe. Was passiert wirklich mit unserem Planeten? Der international renommierte Aktivist, Nachhaltigkeits-Experte und Umweltschützer Dr. Tony Juniper geht dieser Frage sorgfältig auf den Grund und erklärt leicht verständlich, welchen Einfluss Bevölkerungsexplosion und Konsumverhalten auf den Klimawandel und die Umwelt haben. Über 1000 Grafiken machen dabei auch



die Hintergründe deutlich und helfen dabei, deren tiefgreifende Konsequenzen zu durchschauen. Wie können wir den Schaden, den wir verursacht haben, wieder umkehren? Innovative

Lösungsvorschläge und Denkansätze des Autors zeigen interessante Wege zu mehr Nachhaltigkeit und eröffnen eine neue hoffnungsvolle Perspektive auf den kritischen Zustand der Erde. Schärfen Sie mit diesem Buch Ihr grünes Bewusstsein und tragen Sie zu einer sicheren Zukunft unserer Welt bei.

„Sechs mal zwei“ von Arne Dahl

Der neue Kriminalroman von Arne Dahl - der zweite Fall für Berger und Blom. Zwei Dinge sind Desiree Rosenqvist von der Stockholmer Polizei sofort klar: Der Brief, den sie in Händen hält, wurde in einem Zustand völliger Verzweiflung und Paranoia geschrieben. Und er enthält Details eines ihrer alten Mordfälle,

die nur der Mörder selbst oder eine ihm vertraute Person kennen kann. Desiree bricht, um die Verfasserin des Briefs zu finden: Wer ist sie, und warum wendet sie sich an Desiree und Sam? Jemand aber scheint sie um jeden Preis davon abhalten zu wollen, dem Geheimnis auf den Grund zu gehen. Doch das ist nicht Berger und Bloms einziges Problem - denn nach den Enthüllungen ihres letzten Falls werden sie auch vom schwedischen Geheimdienst verfolgt. Und sie wissen nicht einmal, ob sie einander vertrauen können ...

(Bilder und Texte: www.buchnet.com)

Öffnungszeiten Mals

Dienstag + Donnerstag 8-11
Montag + Mittwoch 8-11+14.30-17.30
Freitag 8-11+14.30-18.30

Leihstellen:

Burgeis: Dienstag 14.30-16.00
Laatsch: Donnerstag 16.00-17.30
Matsch: Montag 13.30-15.30
Schleis: Donnerstag 17.00-18.00
Tartsch: Dienstag 15.30-17.00



MALS | Flora und Fauna in Mals und Umgebung

Der Star - Vogel des Jahres 2018

Mit der Wahl dieses Allerweltvogels zum Vogel des Jahres will der Naturschutzbund Deutschland und der Landesbund für Vogelschutz in Bayern auf die kritische Lage in den Kulturlandschaften hinweisen.

Der dramatische Rückgang der Insekten und damit auch der Vögel ist nicht mehr zu übersehen. Selbst die Starenbestände nehmen kontinuierlich ab, auch wenn die Präsenz dieses Vogels in unserem Alltag ein anderes Bild vortäuscht. So brüten aktuell in Deutschland etwa 2 Millionen Brutpaare weniger als noch vor 20 Jahren. Hauptursache ist die intensive Landwirtschaft. Der Verlust artenreicher Wiesen und vielfältiger Landschaften

mit Hecken und Feldgehölzen erschwert es den Vögeln genügend Nahrung und Brutmöglichkeiten zu finden.

Der Titel „Vogel des Jahres“ wird seit dem Jahr 1971 vergeben. Ziel dieser Aktion ist es einerseits einzelne Vogelarten in den Focus der Öffentlichkeit zu stellen und andererseits auf die Gefährdung Arten und ihrer Lebensbedingungen aufmerksam zu machen.



Star auf einem Holunderstrauch in Mals/Unterdorf am 27. April 2013

Joachim Winkler

Das war der Jänner im JuMa...

Nach einem nicht ganz so besinnlichen Dezember gings ab in den Jänner. Die Weihnachtsgeschenke und die Lebkuchenhäuser vom Aktionstag schon lange verdaut bricht das neue Jahr an, viele Gründe für neue Programmpunkte!

Gleich zu Beginn des Jahres ging es zwei Mal auf nach Bozen zum shoppen und ins Kino- „Das bescheuerte Herz“ und „Jumanji“ schauten wir im Kino. Glückliche und zufrieden gings Abends wieder ab nach Hause.
Am 20.01. sollte es zum Skifahren nach Ulten gehen, leider ist daraus nix geworden. Am folgenden Samstag testeten wir die easyjump-Trampolinhalle in Neumarkt.

Auf Wunsch vieler Mädels organisieren wir im März gemeinsam mit dem GWR einen „dance, dance, dance“- Kurs, an dem alle Shuffle- Interessierten und alle teilnehmen können, die Lust haben!
Referentin: Julia Oester / Termine: Fr, 23.02. bis Fr, 16.03.2018, von 14 bis 15:30 Uhr / 22 € / Anmeldeschluss: 22.02.



JuMa Programm Februar 2018

- 02.02.2018 Nachtrodeln
- 03.02.2018 Faschings - Aktionstag
- 07.02.2018: Vorbereitung Faschingsfeier
- 08.02.2018 Faschingsfeier
- 10.02.2018 Kino 4Boys
- 24.02.2018 Winterwonderland-Camp 4 Girls
- 24.02.2018 Winterwonderland-Camp 4 Girls

Die Ferienöffnungszeiten:

- Di - Do 18-21 Uhr
- Fr 18-22 Uhr

Achtung! die Anmeldungen fürs Sommerprogramm sind angelaufen!
Berlin (Juni 2018/ab Jhg.2003)
Bibione (1.-7. Juli 2018/ab Jhg.2007)
Mädls&Bubencamp (Juli 2018)

Infos und Anmeldungen:
während der Öffnungszeiten direkt im JuMa
oder bei... Veronika
327 8352518

Helene
388 7978864

juma@jugendzentrum.bz

Mittwoch: 16 bis 20 h
Donnerstag: 16 bis 20 h
Freitag: 16 bis 20 h
Samstag: 18 bis 22:30 h

Winter
WONDERLAND
Girlcamp

24.-25.02.2018

Wer: Nur Mädels

Wo: Winterwonderlandraum im JuMa
Jugendzentrum Mals

Was?
Beauty, leckeres Essen, Schlafsackkino,
Nachtschwimmen, Basteln und weiter
Überraschungen...

Anmeldung und weiter Infos in deinem
Treff:



Winterurlaub in Pfeders mit Skifahren, Snowboarden, Eislaufen, Rodeln



Winterausflug mit Skifahren, Rodeln, Schwimmen und Kutschenfahren! Für alle Etwas dabei!
Am Mittwoch, 28. starten wir nach der Schule und kommen am Samstag, 31.03. wieder zurück.
Kosten. 70 € Vollpension, Fahrt und Unterkunft



Köstnpartie



Weihnachtsmarkt



MALS | KVW Seniorenklub Mals

Das war das Jahr 2017 im Seniorenklub Mals

Wir vom Seniorenklub Mals bemühen uns alljährlich für unsere Senioren etwas Interessantes, etwas Geselliges und auch etwas Gesundes anzubieten. Angefangen mit einer lustigen Faschingsfeier, gefolgt vom Fastengottesdienst mit einer Betrachtung der Stationen und Kreuzweg, sowie Krankensalbung, welche von den Leuten sehr geschätzt wird. Im Monat Mai oder Juni wird die übliche Frühjahrsfahrt angeboten. Dabei legen wir stets Wert auf einen Museumsbesuch oder eine Wallfahrt. 2017 war es die „Franzenfestung“, die alle geschichtsreich und interessant gefunden haben. Im Juni folgte eine bequeme Halbtageswanderung mit einer guten Marende. Im September haben wir die Partschinser Wasserfälle besucht, das war sehr eindrucksvoll und imposant. Peter macht sicher jeweils kundig über Zug- oder Busverbindungen und auch um ein Gasthaus, wo es eine „gescheite“ Marende gibt! Im Herbst ist noch der Törggelenachmittag zu machen, mit einer zünftigen Gerstensuppe – mit viel Fleisch – von Leo köstlich gebratene Kastanien mit guten Suser und als Nachtisch ein paar Krapfen. Die Kartenspieler treffen sich zwei Mal in der Woche und auch die Seniorengymnastik ist sowieso dabei. Am 1. Adventsonntag organisieren wir den kleinen Weihnachtsmarkt mit Kränzen, Keksen, Kaffee und Kuchen. Abschließend zum Jahresprogramm eine Adventsmesse mit Dekan Stefan Hainz kurz vor Weihnachten. Bei all diesen Tätigkeiten macht uns Helga immer schöne Fotos, die Sie anbei betrachten können.

In ungefähr dieser Reihenfolgewerden wir auch heuer wieder unsere Senioren einladen mitzumachen. Wir würden uns freuen, wenn wir etwas mehr Zuspruch hätten.

Fürs Mitmachen im vergangenen Jahre bedanken wir uns sehr. ■

R.P.



Faschingsfeier



Krankensalbung



Ausflug Franzensfestung



Ausflug Partschinser Wasserfälle



Ausflug Fischerteich



Besuch Kinderdorf



Weihnachtsfeier

Seniorenklub Mals

Der Geburtstag ist immer ein besonderer Tag, Man freut sich über einen Besuch, eine Glückwunschkarte, einen Telefonanruf. Bereits seit Jahren besuche wir Frauen des Malser Seniorenklubs alle Geburtstageskinder unseres Dorfes, ab **achtzig Jahren** an diesem Tag und überbringen ihnen mit einem kleinen Geschenk und einer schönen Geburtstagskarte unsere Glückwünsche, über die sich viele freuen.

Aufgrund des erheblichen Zeitaufwandes reduzieren wir diese Initiative ab heuer und besuchen unsere Senioren ab ihrem 80sten Geburtstag nur mehr alle fünf Jahre und, so Gott

will, auch noch am hundertsten Geburtstag.

Nichtsdestotrotz wünschen wir allen auch weiterhin Glück und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit für jedes neue Lebensjahr, verbunden mit der Einladung, an unseren Initiativen, sprich Seniorenfasching, /-messen-, /-tanz-, /-gymnastik, Törggelen, Fahrten und Wanderungen teilzunehmen. Wir treffen uns auch das ganze Jahr über an den Sonn- und Donnerstagen ab 14.30 Uhr zum Jassen in unserem gemütlichen Stübele und würden uns über "Zuwachs" freuen. Alle neuen Mitspieler/-innen sind herzlich willkommen. ■



MALS | ASV Mals - Sektion Badminton



Mitgliederversammlung der Sektion Badminton

Am Samstag den 13. Jänner, war die Mittelschulturnhalle voller Mitglieder (150) um bei der jährlichen Vollversammlung das Jahr 2017 Revue passieren zu lassen. Unser Präsident Stefan De March, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Amtsjubiläum feiern darf, begrüßte die Anwesenden, darunter Vertreter von Gemeinde und Schule wie Marion Januth und Bernadette Höllrigl. Auch die Presse war anwesend und so gelang es bei der Versammlung auf bewegter Weise, mit Power-point-Präsentation und deren Bilder das letzte Jahr durchlaufen zu lassen. 113 Einträge auf der home page hatte man zu verbuchen und viele, viele km – unsere Athleten bereisten die Welt und zwischen Vereinsmaßnahmen, VSS-Ereignisse, nationalen Events und Events der Nationalmannschaft kam man auf 86 Termine, wobei zu bedenken ist, dass das Jahr nur 52 Wochenenden hat.

Bis zuletzt staunten nicht nur die Anwesenden, sondern auch Ausschuss und Verantwortliche! Hannes Mair brachte uns die Zahlen näher, auch diese berichten von einem aufwendigen Betrieb und zum Schluss gab es für alle Anwesenden eine tolle Tombola, bei der uns unsere Sponsoren Preise zur Verfügung gestellt hatten, die sich sehen lassen können. Die Versammlung bietet natürlich immer auch Raum um zu danken, und der Dank ging hauptsächlich an die Kinder und ihre Familien, an Trainer, Betreuer, Fahrer, Mamis und Ilse, die Küche und Bar betreuen und an unsere Sponsoren und Gönner, die es uns immer wieder ermöglichen, das Jahr so abwechslungsreich zu gestalten. Durch die Vollversammlung zog sich ein leckeres Buffett, das von unseren Müttern finanziert und vorbereitet wurde und das von Barbara und Tom mit Liebe dekoriert und hergerichtet worden war. Eine gelungene Mitgliederversammlung, die uns noch lange in Erinne-

rung bleiben wird!

Neujahrsstart vom Feinsten!

Einen gelungenen Neujahrsstart legten unsere 27 Teilnehmer beim Grand Prix Turnier Daniela in Chiari aufs Parkett, denn viel besser hätte das Jahr nicht beginnen können. Bei den Senioren (die besten unserer Juniorenspieler nehmen schon in dieser Kategorie teil) gelang den Malsern 4 von insgesamt 5 möglichen Siegen. Übertrendend die Leistung von Judith Mair, die zum ersten Mal bei einem Senioren-Turnier angetreten ist und gleich schon ihren ersten Sieg (gegen Pirvanescu aus Mailand) einfahren konnte. Lisa Sagmeister wurde 3., im Halbfinale gab sie W.O. weil sie ein Schulterleiden zur Aufgabe zwang. Im Damendoppel ließen die beiden Freundinnen nichts anbrennen und siegten souverän! Judith legte noch einen drauf, und gewann auch das Mixed U19. Bei der Senior Klasse Herren standen gleich 3 Malser mit Osele, Strobl und Köllemann

auf dem Podest. Lukas/Kevin holten sich auch im Herrendoppel den Sieg. Weitere Siege gab es für Anna Sofie De March im Mädchendoppel U 15 und für Carolin Rauner im DE U13 - weiters konnten wir 8 zweite Plätze und 13 dritte Podestplätze holen, insgesamt eine wirklich gute Ausbeute! Das Trainerteam bestand aus Henri Vervoort, aus Roy Mulder (Holland), dem wir auf diesem Wege recht herzlich danken für seinen Besuch in Mals und seiner großartigen Unterstützung, dem Präsidenten Stefan De March, Hannes Mair, Johanna Horrer und Claudia Nista. Ein herzlicher Dank geht an den ausrichtenden Verein von Chiari, der uns herzlich aufgenommen hat und das Turnier super organisiert hatte, wobei die Malser auch noch bei der Tombola recht gut abgeräumt haben. Nun heißt es weiterarbeiten und sich nicht auf den Lorbeeren ausruhen, denn die Konkurrenz ist groß und gut!!" |

Bilder :Vollversammlung + Chiari-Gruppe

MALS | Jugend

#selviemals: Hundeschule voll im Gang

In der Jugendwerkstatt #selfiemals wurden die Bedürfnisse der jungen Malser*innen erarbeitet. Der Wunsch nach einer Hundeschule war damals besonders kräftig geäußert worden. Im letzten Gemeindeblatt wurden dafür freiwillige Hundetrainer*innen gesucht. Mit großer Freude kann mitgeteilt werden, dass sich die Hundetrainerin Iris Mack bei uns gemeldet und bereits das erste Training geleitet hat. Danke Iris für deine Bereitschaft! Seit nun einigen Wochen trifft sich Iris mit allen interessierten Kids jeden Montag von 18:30 bis 20:00 Uhr im Jugendzentrum JuMa Mals. Wenn auch Du Lust und Inte-

resse hast mit deinem Hund in die Hundeschule zu gehen, bist du herzlich willkommen!

Das JuMa ist dankbarerweise kurzfristig eingesprungen, damit das Training nicht im Freien stattfinden muss. Da dies nur eine Übergangslösung ist suchen wir noch einen hellen und überdachten Ort. Geeignet dafür wäre Stall, Garage oder auch Werkstatt. Dafür könnt ihr euch gerne bei Tobias (Jugenddienst Obervinschgau) unter 377 32 0000 1 melden. Vielen Dank für eure Hilfe! |



MALLES | Croce bianca

La croce bianca festeggia il Natale

Come tante altre associazioni, anche la sezione della croce bianca di Malles nella settimana d'avvento ha voluto festeggiare unitamente ai propri sostenitori, volontari e famigliari la festa di Natale.

I responsabili **Alois Pobitzer**, facente funzione e il caposervizio **Peter Kofler**, hanno invitato al cenone nella casa culturale di Sluderno, ospiti del sindaco Peter Trafoier, volontari, che diuturnamente prestano servizio aiutando chi ha bisogno, al cenone di natale; presenti tantissimi i giovani, segno questo di quanto sia sentito, il bisogno di solidarietà verso il prossimo. Alla manifestazione non ha voluto mancare la prima cittadina di Tubere Roselinde Gunsch ed il sindaco di Glorenza Alois Frank. Ad allietare la serata accompagnati dalle loro chitarre le voci di un trio di dame.

Prima degli auguri per le prossime festività natalizie, sono stati premiati



con il relativo diploma diversi volontari della sezione per la loro anzianità di servizio.

L'applauso più fragoroso è stato riservato a **Karl Josef De March, socio attivo da quarantanni con la divisa da soccorritore.**

Di seguito l'elenco degli altri volontari ai quali è stato assegnato il riconoscimento davanti alla numerosa platea: Michael Profanter, 10 anni di attività; Evi Sappelza, 10 anni, Brigit Prieth, 10 anni, Maria Pircher, 10 anni, Fran-

ziska Gander, 15 anni, Brigit Stecher, 15 anni, Klaus Hellrigl, 20 anni; Josef Obwexer 20 anni; Kurt Habicher, 30 anni.

A chiudere l'allegria serata le parole dei vertici sezionali che augurando buone feste hanno ribadito il valore del servizio di volontariato a favore della comunità.

bp

MALS | Menschen

Alpinigruppe von Mals feiert 80-jähriges Bestehen

Die Weihnachtszeit hat die Alpinigruppe von Mals benutzt um an ihre Gründung im Jahre 1937 zu erinnern. Mitglieder und Freunde waren zu einer gemeinsamen Messfeier in die Kapuzinerkirche in Mals eingeladen, die Pater Artur, Diakon Luigi Piergentili und Diakon Giuseppe Leone mit den Anwesenden feierten. Nach dem üblichen Trompetenstoß verlas der Sekretär der Alpinigruppe, Pietro Zanolin, „La preghiera del Alpino“, bei der aller in den Kriegen Gefallenen gedacht wurde. Dieses Gebet ist den Alpini besonders wichtig, weil es auf der Pader Alm in Südtirol verfasst worden war. Der Autor des Gebetes ist Colonnello Gennaro Sora, ein legendärer Vertreter der Alpini, der 1928 an der Expedition zum Nordpol teilgenommen hat. Die Anrufung der Madonna und die Be-



Alpinitreffen mit Bischof Ivo Muser

ziehung zur Mutter hat für die Alpini ebenfalls eine besondere Bedeutung. Das Gebet hat Sora 1935 in einen Brief an seine Mutter gelegt. An der feierlichen Messe teilgenommen haben außer den Alpini von Mals, Vertreter der Associazione d'arma, Militärangehörige vom Dienst sowie Vertreter der örtlichen Dienststellen der Carabinieri und der Staatspolizei. Die Gruppe der Alpini wurde ursprünglich von Gianni Martini in



Baldovino Weber, Hubert Joos, Karl Schöpf im Zertal

Sulden gegründet. Darauf folgte eine wechselvolle Geschichte. Mit dem Einmarsch der Deutschen in Italien wurde die Gruppe 1943 aufgelöst. Am 23. April 1953 wurde die Gruppe unter dem Namen ANA Alta Val Venosta wieder ins Leben gerufen. Im Jahre 1960 wurde dann die jetzige Bezeichnung „Alpini-Gruppe Mals“ beschlossen. Viele bekannte Malser Bürger waren bis heute Präsidenten

der Alpini-Gruppe Mals. Der aktuelle Gruppenleiter Michele Chierico, der letzte Kommandant der Bunker, brachte den Jahresbericht und die finanzielle Situation den Anwesenden zur Kenntnis. Man bekam dadurch einen konkreten Eindruck von den vielfältigen Aktivitäten der Malser Alpini-Gruppe.

Nach der Messe lud Sekretär Pietro Zanolin zu einem gemütlichen Zusammensein im Malser Altersheim. Im Saal hatte Pietro Zanolin eine eindrucksvolle Foto-Ausstellung zusammengestellt, mit der die Aktivitäten der vergangenen Jahre dokumentiert waren.

Kameradschaft und gutes Essen sind wichtig für die Alpini von Mals



Reihe von li: Aliprando Bertola (Alpini Gruppe Schlanders), Egon Staffler (Alpini Gruppe Schlanders), Maresciallo Michele Chierico (Gruppenleiter Alpini Mals). 2. Reihe: Ulrike Bertola, Erich Grassl (Gruppenleiter Alpini Schlanders), Gianni Pisoni (Alpini Grupper Schlanders), Annelies Klotz, Silvia Pellissetti, Leonardo Pellissetti, Markus Hafner (Alpini Gruppe Mals).



MALS | AVS Ortsstelle Mals

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 12. Jänner 2018 fand im Gasthof Iris die Jahreshauptversammlung der AVS Ortsstelle Mals statt.

Der erste Vorsitzende Kassian Winkler führte durch den Abend. Berichtet wurde unter anderem über die erfolgreichen Arbeiten am Wegenetz (360° Rundweg), aber auch über die Kündigung des Pachtvertrages der Sesvennahütte wurde diskutiert. Da der Pächter Andreas Pobitzer bei der Versammlung nicht dabei sein konnte, überbrachte er per Videobotschaft die Information über die Kündigung an die versammelten Mitglieder.

Weiters berichteten die Ausschussmitglieder anhand einer Fotopräsentation über Familienwanderungen, Ausflüge und Hochtouren, welche die Ortsgruppe Mals 2017 veranstaltete. Zu Wort kam auch der Hüttenwirt der Sesvennahütte, welcher über die geleisteten Arbeiten auf der Hütte berichtete und zugleich seinen Rücktritt ankündigte. Grussworte überbrach-



Die Geehrten: Christine Gerstgrasser, Kurt Holzer, Katharina Plagg, Heinrich Moriggl, Ulrich Moriggl und der Vorsitzende Kassian Winkler

ten auch Albert Platter, AVS Beirksvertreter im Vinschgau, Armin Plagg von der Fraktionsverwaltung Mals, Robert Stecher, Leiter der BRD Mals und Stefan Peer von der Forstation Mals.

Nicht zuletzt wurden langjährige Mitglieder geehrt. Es waren dies für 40 Jahre Mitgliedschaft: Kurt Wielander, Heinrich Fritz, Christine Gerstgrasser, Kurt Holzer, Heinrich

Moriggl, Katharina Plagg und Hartmann Thöni. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt Roland Altstätter, Ulrich Moriggl und Matthias Winkler.

Abschließend wünschten sich alle Bergbegeisterten ein unfallfreies und tourenreiches Bergjahr 2018. Die Versammlung wurde mit einem gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank beendet.

MALS | Grundschule "Karl Plattner"

"Auf die Spiele, fertig los!"



Voller Eifer, großer Begeisterung und mit viel Spaß durften auch in diesem Schuljahr wieder über 40 Kinder mit ihren Eltern verschiedene Spiele kennen lernen und ausprobieren. An zwei Abenden im November fanden nämlich an unserer Grundschule – im Rahmen des Wahlfachbereiches – jeweils zwei Spieleabende statt. Von „U-Bongo“ über „Tabu“ bis hin zu „Twister“ waren verschiedenste Brett-, Gesellschafts- und Kartenspiele vertreten und das garantierte jede Menge Spaß und Unterhaltung.

Einige Kinder schildern hier ihre Eindrücke:

Ich habe mit Leonie und Simon Twister gespielt. Das war cool!

Es hat unglaublich viele Spiele gegeben. Ich hätte sie gerne auch bei mir zu Hause!

Auch Mittelschülerinnen waren mit dabei. Wir spielten ein Detektivspiel, das war spannend.

Wir durften uns auf drei Klassen und im ganzen Hausgang verteilen. Jeder hatte so viel Platz.

Der Spieleabend war toll, hoffentlich

kommen auch das nächste Mal ganz viele Kinder.

Ich habe mit Felix, Nino, Renato und Marwa „LupingLui“ gespielt und manchmal gewonnen und manchmal verloren.

Ich habe mit meiner Mutter und Julian „Sacken“ gespielt. Kartenspiele ich gerne!

Schön war, dass jeder von der Familie mitkommen und mitspielen konnte. Hoffentlich machen die Lehrer noch einmal einen Spieleabend.



MALS | Eindrücke

Schnee in Mals

An so einem Wintertag mit viel Schnee, war es einfach ein Genuß einen Spaziergang durch's Dorf zu machen und dabei viele verschneite Motive aufzunehmen. Ganz besonders freute ich mich, daß ich auch noch die Sternsinger begegnet bin.

Thialer Helga 3.1.2018



Grundschule „Karl Plattner“

Einladung zum SCHÜTZENSPIEL

Auch im heurigen Schuljahr führen die 5. Klassen an verschiedenen Stationen in Mals, **am Mittwoch den 07. Februar 2018**, das traditionelle Schützenspiel auf.

Wir werden versuchen folgenden Zeitplan einzuhalten:

08:10 Uhr: Gemeindehaus

08:25 Uhr: Cafe Fritz

08:35 Uhr: Despar Dietl

08:50 Uhr: Gasthof Garni Krone

09:05 Uhr: Hotel Greif, Kaufhaus Blaas, Raffeisenkasse

09:20 Uhr: Bar Grauer Bär

09:35 Uhr: Gasthaus Lampf

09:50 Uhr: Hauptplatz, Sparkasse

10:05 Uhr: Despar Weirather

10:20 Uhr: Gasthof zum Hirschen

10:35 Uhr: Postbar

10:50 Uhr: Kinoplatz (Peter-Glück-Platz), Apotheke

11:05 Uhr: Volksbank

11:15 Uhr: Altersheim

11:40 Uhr: Garberhof

12:00 Uhr: Hauptplatz (Sparkasse)

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer!

MALS | Projekt

Schule und Region - neue Zeiten, neue Lernformen

Projekt- und Prozessmanagement sowie Medienkompetenz stellen wichtige Schlüsselqualifikation im betrieblichen aber auch privaten Umfeld dar. Diese Qualifikationen kann man nicht pauken. Hier heißt es für die Schülerinnen und Schüler der

4. Klasse FOWI des Oberschulzentrums Mals: „learning by doing“.

Zu Beginn des Schuljahres waren gemeinsam mit den Projektpartnern Raika Prad/Taufers, Raika Oberland und mit der HOPPE AG Themen definiert worden.

Kürzlich präsentierten 5 Schülergruppen ihre Ergebnisse. Direktor Werner Oberthaler und Projektkoordinator Klaus Wallnöfer hoben den Mehrwert dieser Form der Zusammenarbeit hervor.

In Zusammenarbeit mit Raika Obervinschgau und betreut von Prof. Carl Schwabl erarbeitete eine Gruppe ein Modell für einen geförderten Studienkredit und erstellte dazu auch eine verkaufsfördernde Unterlage.

Zwei Gruppen um Prof. Heinrich Zwischenbrugger beschäftigten sich mit dem Mehrwert wirtschaftlicher Kooperationen für die lokale Gemeinschaft an den Beispielen der Kulturveranstaltung „Xong“ und eines „Callcenters“ für im Vinschgau arbeitende Handwerker.

Eine weitere Schülergruppe hat sich, ebenfalls betreut von Prof. Heinrich Zwischenbrugger, auf die dunkle Seite des Internets begeben und herausgefunden, dass sich im „Darknet“ nicht ausschließlich Kriminelle tummeln, sondern auch unbescholtene Bürger, welche einen stärkeren



Die Projektpartner (v.l.): Dir. Markus Moriggi, Dir. Werner Platzler (Raika Oberland bzw. Raika Prad Taufers) und ihre Mitarbeiter Gerhard Stecher und Oskar Wegmann freuen sich sichtlich über die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler der 4.Klasse FOWI des Oberschulzentrums Mals im Rahmen des Projektes „Schule und Region – neue Zeiten, neue Lernformen“.

Schutz ihrer Privatsphäre wünschen. Eine Schülergruppe hat Ergebnisse zum Thema „Der Weg der Industriemetalle bis zum Produkt“ in Zusammenarbeit mit HOPPE AG und betreut durch Prof. Klaus Wallnöfer vorgestellt. Neben Bedeutung des Rohstoffs Aluminium ging die Gruppe auch auf die Logistik und Möglichkeiten der Preisabsicherung ein. Die Projektpartner waren vom Engagement der Gruppen positiv überrascht. In der Diskussion und beim anschließenden Umtrunk ergab sich noch Gelegenheit für einen informativen Austausch.



Ortsgruppe
Tartsch

Vorstellung Bäuerlicher Notstandsfond

Was macht der Verein Südtiroler Hilfsorganisation **Bäuerlichen Notstandsfonds und Menschen helfen** und wie funktioniert er?

Unterstützung für in Südtirol ansässige Familien und Personen bäuerlicher und nicht bäuerlicher Herkunft der deutschen, italienischen und ladinischen Muttersprache.

... mit Gerda Hanni,

Vorstandsmitglied des Bäuerlichen Notstandsfonds

**am Samstag 24.02.2018 um 20 Uhr
in der Grundschule Tartsch –
Sparkassensaal**

Nutzen Sie die Gelegenheit und stellen Sie alle Fragen zu diesem Thema. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und einen interessanten Vortrag. *Bäuerinnen Tartsch und Mals*



VINSCHGAU | NETZ/STROM

VEK/VION - Infos/News

Neue Büro-Öffnungszeiten

Ab 01.03.2018 ist das VION-Büro in Prad, Hauptstraße 50 jeweils am Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30, sowie am Donnerstagnachmittag von 14 bis 18 Uhr für die Kunden geöffnet.

SPRECHSTUNDEN:

Die gewohnten Sprechstunden in den Gemeinden werden ab Februar 2018 wieder weiterführt. In der Gemeinde Mals (Rathaus) finden uns die Kunden an folgenden Tagen jeweils von 08 bis 10 Uhr

Kunden im geschützten Markt (maggior tutela – Ex-Enel Kunden)

Jene Kunden, welche sich noch auf dem geschützten Markt befinden (erkennlich an den Rechnungen mit dem grünen VEK Logo), empfehlen wir einen Wechsel zu VION, dem Vinschger Strom.

So oder so muss der Kunde einen neuen Vertrag abschließen. Kunden, die dies bis heute noch nicht getan haben, müssen dies innerhalb **30. Juni 2018** nachholen. Bitte kontaktieren Sie uns dazu unter 0473 057300 während der Bürozeiten.

Stammdaten der Stromkunden

Ständig wird unsere Kundendatenbank aktualisiert. Deshalb ist für uns die Mitteilung der korrekten Daten der Kunden ausgesprochen wichtig. Wir setzen in Zukunft vermehrt auf die elektronische Rechnungszustellung, um verspätete Postzustellungen zu vermeiden. Die Mitteilung der E-Mail-Adressen und Handynummern ist dazu notwendig. Der Kunde kann uns diese an unsere Email info@vion.bz.it schicken.

Das leidige Thema der TV-Gebühr (Fernsehsteuer)

Der Stromkunde soll wissen, dass es nicht vom Stromverkäufer abhängt, ob die RAI Gebühr in der Stromrechnung belastet wird oder nicht. Der Verkäufer muss die Daten von einem nationalen Portal herunterladen und in die Stromrechnungen übernehmen. Leider ist das Portal nicht ohne Fehler und Mängel. Es wird ständig verbessert. Der Verkäufer kann nicht eigenwillig die Gebühr auf die Stromrechnung setzen, sondern muss das tun, was das Portal hergibt. Wir würden es gerne tun, um den Kunden und uns selbst manchen Ärger zu ersparen. Kunden, die schließlich erst jetzt im Januar 2018 noch für das Jahr 2017 die Gebühr mittels Modell F24

ein zahlen mussten, erhalten keine Strafen wegen verspäteter Einzahlungen. Dies wurde von uns mit der RAI abgeklärt. Weitere Infos dazu können Sie auch selbst auf der Homepage der Agentur der Einnahmen <http://www.agenziaentrate.gov.it/wps/content/Nsilib/Nsi/Schede/Agelazioni/Canone+TV/Informazioni+generali+esonero+TV/?page=schedeagevolazioni> einholen. Für das Jahr 2018 beträgt die Gebühr wiederum 90 €. Wie die Ratenzahlung (Belastung in der Stromrechnung) aussieht kann noch nicht definitiv gesagt werden.

Probleme/Schwierigkeiten bei Umstellungsphase - Aller Anfang ist schwer.

Wir entschuldigen uns für die anfänglichen, unterschiedlichen Startschwierigkeiten in der Umstellungsphase, welche sicher nicht bewusst passiert sind und immer noch passieren. Die Umstellungsphase ist noch nicht abgeschlossen. Wir sind bemüht alle Kundenwünsche so gut es geht zu erfüllen. Unser großes Ziel ist es, zukünftig alle Dienstleistungen direkt und im Hause selbst zu machen. Dies braucht noch seine Zeit. Der Strombereich ist dermaßen komplex.

Preise und Tarife sind Markt abhängig - Marktsituation Italien

Die Strompreise sind aufgrund der Marktentwicklungen italienweit angestiegen. Die staatliche Aufsichtsbehörde (ARERA) passt trimestral die Energiepreise des geschützten Marktes an diese Entwicklungen an. Seit 2015 hat die ARERA mehrere Komponenten, aus welchen sich der Strompreis zusammensetzt, auf staatlicher Ebene erhöht. Darunter sind beispielsweise die Systemaufwendungen und die Transportkosten. Diese Komponenten erhält jedoch nicht der Stromverkäufer, es sind lediglich Durchlaufposten und müssen weitergegeben werden. Auch der nationale Energiepreis (PE) ist in den letzten Jahren angestiegen. Die Stromangebote von VION des freien Marktes orientieren sich an diesen, von ARERA für den geschützten Markt vorgesehenen Preisen. VION gewährt Skonti auf den Energiepreis (PE). Die Energie selbst macht nur 1 Drittel der Kosten in der Stromrechnung aus. Die Systemkosten werden an die Staatskasse (CSEA) abgeführt. ■

Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Fürstenburg

Kursprogramm

fs.fuerstenburg@schule.suedtirol.it /
Tel. 0473 836500

Kurs für Alperverantwortliche

Einblick in die Milchverarbeitung auf der Alm, Herstellung von Schnittkäse und Butter, Qualitätssicherung und Hygieneauflagen; Milchgewinnung und Milchhygiene; Tiergesundheit rechtliche Grundlagen

Mo. 19.02. + Die. 20.02.2018, 9–17 Uhr
Anmeldung: bis 09.02.

8. Fürstenburger Milchtage:

Projekt Milch: Schüler, Schülerinnen der Fachschule Fürstenburg stellen ihre Ergebnisse zum Projekt Milch an verschiedenen Stationen im Schulgelände vor.

Tag der offenen Tür

Samstag 24. 02. 2018, 10 – 17 Uhr,

Muas - Rahmpult - Rahmmandl

Im historischen Ambiente der Fürstenburg stehen fast vergessene traditionelle Alpspeisen im Mittelpunkt, umrahmt von Alpgeschichten.

Mittwoch 28.02.2018, 19.30 Uhr

Anmeldung: bis Montag 26.02.

So geht's den Keimen an den Kragen!

Fachgerechte Reinigung, Desinfektion von Melkanlagen und Sennerei. Wirkungsweise und richtiger Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln

Freitag 02.03.2018, 14.00 Uhr

Referenten: Albert Thaler, HALAG AG; Patrik Angerer, Sennereiverband Südtirol

Anmeldung: bis Montag 26.02.

Alpsenn – Aufbaukurs

Qualitätssicherung und Hygieneauflagen; Kulturenherstellung und -einsatz; Herstellung von Frisch-, Weich-, Alm- und Bergkäse, Sauer Milchprodukte, Spezialitäten usw.

05. – 08. März 2017 und 03. Mai 2018

9.00 – 17.00 Uhr

Bertram Stecher - Sennereiverband Südtirol, Elisabeth Haid, Thomas Wallnöfer

Anmeldung: bis 23.02.

Wartung der Motorsäge

Richtige Wartung und Feilen der Ketten

Mo 05.02.2018, Mo 26.02.2018

mit Othmar Telfser

Dauer 19.00 – 23.00 Uhr (5 WBh)

Anmeldung: 2 Wochen vor Kursbeginn

MALS | Sektion Tennis

Vollversammlung mit Neuwahlen

Wie jedes Jahr, fand auch heuer am 18. November 2017 unsere Vollversammlung in der Tennishalle statt.

Rückblick:

Im vergangenen Jahr kam es zu vielen Neuheiten, auf die Christoph Schütz zurückblickte. Unsere Freiplätze wurden im Frühjahr neu umgestaltet, indem die beiden Sandplätze durch einen künstlichen Belag ersetzt wurden. Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeindeverwaltung.

Zum ersten Mal gab es in Mals ein offizielles FIT Turnier, das vom Verein organisiert wurde. Das Turnier konnte einwandfrei durchgeführt werden und unsere Spieler erzielten hervorragende Ergebnisse. Im Damen OPEN-Turnier nutzte Marilena Schuster den Heimvorteil und gewann das Finale knapp mit 7:6 6:4. Bei den Herren siegte Matthias Kobler aus Prad. Wir gratulieren.

Unsere Mannschaften:

Die letzte Saison war sehr erfolgreich für unsere Mannschaften, die wir bei der Vollversammlung präsentierten. Die 2 Mannschaften in der Jugendkategorie haben sich tapfer geschlagen. Beide konnten sich für die Playoffs qualifizieren. Sechs Mannschaften, zwei Herren- und vier Damenmannschaften nahmen bei den Frühjahrs-Meisterschaften teil.

Alle Mannschaften schafften den Klassenerhalt und eine Damenmannschaft erzielte sogar den Aufstieg in die höhere Liga. Somit haben wir nun wieder eine Erste Liga in Mals, mit den Spielerinnen Debora Theiner und Sarah Pitscheider.

Auch an den Bewerben „over 35 Herren“ und Freizeit Damen nahmen zahlreiche Malser Spielerinnen und Spieler teil, die immer wieder gute Ergebnisse erzielten.

Zurzeit findet in Mals der Wintercup statt. Je eine Mannschaft in den Kategorien 4 und 3 stellen sich der Herausforderung. Der Bewerb besteht aus zwei Herren-, ein Dameneinzel und ein Herrendoppel.

Projekt Schule – Tennis am Oberschulzentrum Mals

Das Ausschussmitglied Getti stellt kurz das Projekt Schule-Tennis vor. Seit dem Schuljahr 2014/2015 gibt es die Möglichkeit am Oberschulzentrum Mals den Schwerpunkt Tennis zu wählen. 10 Schülerinnen und Schüler, davon fünf Schülerinnen vom ASV Mals Tennis nehmen das Angebot in Anspruch. Ziel des Angebotes ist eine professionelle Förderung des sportlichen Interesses bzw. der Begabung in Verbindung mit der Schulausbildung. Die Förderung soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeiten für eine optimale sportliche Entwicklung bieten. Nähere Informationen findet man auf der Homepage des OSZ Mals www.oberschulzentrum-mals.it. Ein großes Dankeschön geht an die Schulleitung.

Neuwahlen:

Bei der Vollversammlung kam es auch zu Neuwahlen. Christoph Schütz stellt sich aus Zeitgründen nicht mehr als Sektionsleiter zur Verfügung und schlägt René Pfeifer vor. René wurde einstimmig zum Sektionsleiter gewählt. Die vorherigen Ausschussmitglieder sind bereit weiter zumachen. Neu dazu gekommen sind unsere Jungspunde Sarah Pitscheider und Debora Theiner.

Mit einem kräftigen Applaus wurden die neuen Mitglieder aufgenommen, dem scheidenden Sektionsleiter Christoph Schütz gedankt und der neue Sektionsleiter begrüßt. Danke Christoph, dass du uns als Ausschussmitglied erhalten bleibst.

Vorschau:

Christoph stellt die wichtigsten Ereignisse, die uns im nächsten Jahr bevorstehen, vor. Es wird sicher wieder eine ereignisreiche Saison. Der Auftakt wird mit dem Trainingslager am Gardasee gemacht. Anschließend beginnen die Mannschaftsmeisterschaften. Weitere Tätigkeiten sind die Verpflegung der Teilnehmer beim

VSS Dorflauf, der Malser Kirchtag, die VSS-Raiffeisen Jugendtennismeisterschaft, der Pfnstatreff, die Hütengaudi und vieles mehr.....



Deborah und Sara



Sieger FIT Turnier_Matthias, Kobler_Marilena



Sektionsleiter unter sich_René Pfeifer_Christoph Schütz



Lukas, Debora u. Nico

VERANSTALTUNGEN

MALS | Grundschule Mals
07.02.
ab 08:10 Uhr traditionelles Schützenpiel

MALS | Minis Mals
08.02.
ab 14 Uhr Kinderfasching im Kulturhaus von Mals

MALS | JuMa
08.02.
ab 14 Uhr Kinderfasching im Kulturhaus von Mals

MALS | Männerchor Mals
10.02.
Faschingsfeier in der Aula Magna von Mals

MALS | KVV Senioren
14.02.
um 14,30 Uhr Faschingsfeier für Senioren im Seniorenraum Mals

MALS | Volkstanzgruppe Mals
13.02.
um 20 Uhr Faschingstanzen in der Turnhalle der GS-Mals

MALS | SportWell
17.02.
Sauna Spezial "Der Bär ist Los" wir feiern Fasching mit Überraschung

MALS | AquaPrad
24.02.
um 20,30 Uhr Kabarett mit Thomas Hochkofler und Karin Verdorfer "Schaffa schaffa Häusle baue" im Aquaprad in prad

TARTSCH | Bäuerinnen
24.02.
um 20 Uhr Vorstellung Bäuerlicher Notstandfond in der Grundschule Tartsch - Sparkassensaal

MALS | JuMa
24.-25.02.
Winterwonderland Camp 4 Girls

MALS | AVS Mals
24.-25.02.
Skitour im Sesvennengebiet Piz D'Imez

MALS | AVS MALS
03.03.
Mondscheinwanderung mit Schneeschuhen

MALS | ASV MALS-FUSSBALL
02.,03., 04. März + 16.,17.18. März
Jahrgangskegeln der Gemeinde Mals



Kabarett Schaffa schaffa Häusle baue mit Thomas Kochkofler und Karin Verdorfer
Sa. 24.02.2018 um 20,30 im Aquaprad
Kartenvorverkauf: Disco New Bozen, Spitalgasse und "Eternity of Rock" - Crew



Faschingstanzen
mit der Volkstanzgruppe Mals
Dienstag 13. Februar '18
um 20.00h - Turnhalle der GS-Mals



JAHGANGSKEGELN
der Gemeinde Mals

ASV Mals - Sektion Fussball

Am: 02. - 03. - 04. März 2018
und: 16. - 17. - 18. März 2018

Anmeldeschluss: Montag, 19. Februar 2018

wo: Kegelbahn Hallenbad

In jeder Jahrgang ab 2000 (18 Jahre) kann eine oder auch mehrere Mannschaften stellen!
- Jahrgang 1945 u. Ältere können gemeinsam eine Mannschaft stellen!
- In jeder Mannschaft müssen mindestens 6 Schützen (1 Jahrgangskollegen und Kollegen vertreten sein)
- Alle Varianten von 5 Männer + 1 Frau bis 5 Frauen + 1 Mann und bei der Zusammenstellung der Mannschaften möglich!
- Es darf pro Mannschaft nur 1 aktiver Sportler (Mentorschaft) mitbringen!

Gekegelt wird auf einfache unterhaltsame Weise:
3x in die "Vollen" u. 2x "Baum"!

Anmeldung: Hübbling Jutta - Tel. 0473 831102 - Fax 830678

achtung: Eine Mannschaft kann aus Teilnehmern von verschiedenen Fußballern bestehen!

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe 20. Februar 2018

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2
Tel.+Fax 0473 831 535
elfriede@schreibstube.it /
gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

http://www.mals-aktuell.com

http://www.schreibstube.it

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013



APOTHEKEN

Februar

- 03.-09. SCHLANDERS
Tel. 0473 730106
- 10.-16. MALS
Tel. 0473 831130
- 17.-23. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440

Februar/März

- 24.-02. PRAD
Tel. 0473 616144
- 03.-09. LAAS
Tel. 0473 626398
- 10.-16. SCHLANDERS
Tel. 0473 730106

DIENSTHABENDE ÄRZTE

Februar

- 03.-04. Dr. Waldner Stefan, Graun
Tel. 0473 633128
- 10.-11. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 677 2678 - 0473 830171
- 17.-18. Dr. Heinisch Josef, Schluderns
Tel. 0473 615095
- 24.-25. Dr. Skocir Bettina, Prad
Tel. 348 7388448

März

- 03.-04. Dr. Hofer Georg, Stils/Sulden
Tel. 335 563 0697
- 10.-11. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 677 2678 - 0473 830171

Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

RINGELLA



M. Blass Gen. Verdross 42 Mals 0473 830574

PLAGG



Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DIETU
Ihr Lebensmittelmarkt - Il Vostro supermercato

DESPAR



**Rauch Säfte
2 lt jetzt 1,19**

Mals, G.I. Verdross-Strasse

FORST

FORSTERBRÄU MALS
Restaurant & Bar

Mir freien ins af ENK!
Sonia & Daniel mit Team
Tel. 0473 830039 / fb.mals@forst.it

Gerichts-
Apotheke
Mals

seit/dal 1825



Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Unterperfinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Manika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLEES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giovedì giorno di riposo



Wir suchen ab sofort
einen

Lehrling

OLIVOTTO
ELEKTROMECHANIK

I-39024 TARTSCH/MALS - HAUPTSTR. 58
TEL. 0473 831 012 - FAX 0473 845 128
olivotto.t@rolmail.net - www.olivotto.bz.it

Neue Kollektion

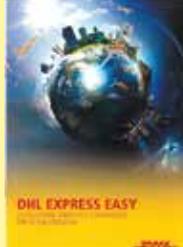


Bei **Elvira**

**BUCHBINDER
WEIRATHER**

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105



**Paket Abgabe-
und
Abholstelle**

Ausdruck Ihrer Datei

A4 - A3 / sw oder 4c

Ihre Datei (PDF) auf USB-Stick
mitbringen oder einfach mailen - -
auch ihr online-reserviertes Ticket für die
Flug- oder Bahnreise

die;Schreibstube

die;Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: http://www.schreibstube.it
http://www.mals-aktuell.com

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Werbung klein aber fein in unserem Gemeindeblatt.

Vor Ort präsent sein - das Gemeindeblatt unterstützen

Wir brauchen Sie - Sie brauchen uns

Rufen sie kurz an oder schreiben Sie zurück
wir machen sofort einen Preisvorschlag
und eine Platzreservierung.

Gemeindeblatt Mals
Tel. 0473 831535 / 340 4120358
elfriede@schreibstube.it



24 > **SAUNA SPEZIAL IM WINTER**

NEU

**SAUNA AUCH
DIENSTAG
GEÖFFNET**

17.02.2018

Der Bär ist los
wir feiern Fasching
mit Überraschung

17.03.2018

Osterzeit
Österlicher Aufguss
mit Schokopeeling



Öffnungszeiten Sauna

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 16 - 22 Uhr
Donnerstag Frauensauna von 16 - 22 Uhr
Samstag - Sonntag (Familiensauna) -
Feiertag von 15 - 22 Uhr
Montag Ruhetag

>> **DER WINTER AM WATLES**

jeden Freitag

Nachtrodeln, mit beleuchteter
Rodelbahn
ab 19 Uhr

jeden Freitag

**Skitouren- und
Schneeschuhabend**
ab 19 Uhr

11.02.2018

Gaudi-Faschingsrennen



Winteröffnungszeiten Watles

21.12.2017 - 04.04.2018
täglich 9 - 16 Uhr